

Dr. Gershom K. Freyer
Kfar Szeid, Galil Eljon
Israel.

10. IV. 1965.

MSA-21/1965

Sehr verehrter Herr Professor,

Sie kennen mich zwar nicht, aber dennoch möchte ich mich der großen Reihe Leser anschließen, die Ihnen zu Ihrem 80. Geburtstag ihre Glückwünsche darbringen. Denn wie viele andere bin auch ich Ihnen zu Dank verpflichtet. Es war vor allem unter der Wirkung Ihrer Vorträge in den zwanziger Jahren in Berlin, daß ich mich dem Marxismus zuwandte, und seitdem waren Ihre Werke immer wieder ein Wegweiser für meine wissenschaftlichen Arbeiten (ich habe hier, außer vielen Aufsätzen, zwei Bücher über "Soziologie der Kunst und eine "Einführung in die marxistische Philosophie" verfaßt (alle in hebräisch).

Als Zeichen meiner Verehrung habe ich mich an der Ihnen gewidmeten Festschrift beteiligt und ich hoffe, daß mein Aufsatz Ihre Zustimmung finden wird.

Ich wünsche Ihnen, daß Sie Ihre fruchtbare wissenschaftliche Tätigkeit noch viele Jahre fortsetzen, und verbleibe in vorzüglicher Hochachtung Ihr sehr ergebener

G. K. Freyer.

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.